Presseinformation

15. Januar 2007

Erste „Standort:Aktiv-Zeitung“ erschienen

InteressentInnen können das Medium kostenlos anfordern

Im Jänner 2006 wurde vom Verein „Interkomm“ das EU-Projekt „Standort:Aktiv“ gestartet, das sich mit der Standortentwicklung entlang der „Zukunftsachsen“ Wien – Budweis – Prag bzw. St. Pölten - Jihlava auseinandersetzt. Jetzt können sich Interessierte in der neuen und ersten „Standort:Aktiv-Zeitung“, auch eine Art Zwischenbericht über das Projekt, eingehend über „Standort-Aktiv“ informieren. Das Medium liegt in allen „Standort:Aktiv“-Gemeinden sowie in öffentlich frequentierten Institutionen auf.

Den Hintergrund für den Start des Projekts „Standort:Aktiv“ vor rund einem Jahr bildet die Tatsache, dass das Waldviertel auf Grund seiner geografischen, topografischen und politökonomischen Gegebenheiten in der Vergangenheit zu den entwicklungsschwächsten Regionen Österreichs zählte. Die Ursachen dafür lagen in den fehlenden Ballungsräumen innerhalb des Viertels, den großen Distanzen, der teilweise schweren Erreichbarkeit der Großstadtregionen sowie in der schwierigen Lage an einer Außengrenze, die bis Ende der achtziger Jahre fast undurchlässig war.

Dieses Projekt bzw. diese Wirtschaftsinitiative, bei der eine Vielzahl von AkteurInnen wie zum Beispiel Gemeinden, die ecoplus oder auch die Europäische Kommission zusammenarbeiten, verfolgt eine Reihe von Zielen. Primär geht es darum, das Waldviertel als attraktiven Wirtschaftsstandort zu positionieren, um in der Folge produzierende Betriebe anzusiedeln und Arbeitsplätze zu schaffen.

Auch das Land Niederösterreich fungiert als einer der Partner des Projektes. So unterzeichnete im Frühjahr 2006 Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann eine Kooperationsvereinbarung. Zudem wurde eine „Roadshow“ abgehalten, in deren Rahmen sämtliche „Standort:Aktiv“-Tafeln als Zeichen für den Start der gemeinsamen Vermarktung von rund 246.000 Quadratmetern Gewerbeflächen enthüllt wurden. Dabei wurde das Projekt auch detailliert vorgestellt. 13 Waldviertler Gemeinden wollen als so genannte „Standortgemeinden“ – ebenso wie die Partner in Südböhmen und Vysocina – ihre Chancen nutzen und sich neu positionieren.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Der 1999 gegründete Verein „Interkomm“ verfolgt das Ziel, den Erfahrungsaustausch zwischen Gemeinden sowie die Effizienz in der Gemeindearbeit anhand konkreter gemeinde- und gemeindeübergreifender Projekte zu steigern.

Nähere Informationen: Verein Interkomm Waldviertel – Verein zur Förderung kommunaler Zusammenarbeit, Projekt Standort:Aktiv, Telefon 02847/843 64, e-mail standort.aktiv@siegharts.at, www.standort-aktiv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at